

# DENK BARES

RELIGION & POLITIK  
PROGRAMM 2023

Mehr Informationen und  
weitere Veranstaltungen:  
[denkbares.org](https://denkbares.org)



**KULTUR  
SOMMER**  
RHEINLAND  
PFALZ



**12.05.2023–  
04.10.2023**

**DENKBARES®**



VORWORT

## RELIGION & POLITIK

Europa hat in einer oft konfliktreichen Geschichte nicht nur die Idee der Religions- und Gewissensfreiheit entdeckt, sondern auch die vorpolitische Bedeutung von religiösen und philosophischen Grundüberzeugungen und -haltungen. Das Politische ist nicht der letztgültige Rahmen, sondern eingeordnet in Kontexte, in deren Zentrum der individuelle Mensch und seine Würde steht. Somit hat die Religions- und Gewissensfreiheit auch eine antitotalitäre Dimension. In Deutschland gibt es eine »hinkende Trennung« von Kirche und Staat. In anderen europäischen Ländern hat man das Verhältnis von Religion und Politik mit anderen Akzenten geregelt. Es gibt Länder mit einer offiziellen Staatskirche und Länder mit einer starken Trennung von Staat und Religionsgemeinschaften.

Dieses vielfältige Erbe gilt es, angesichts rasch sich wandelnder Rahmenbedingungen zu bewahren und zu übersetzen. Eine größere weltanschauliche Pluralität, Radikalisierungen und Fundamentalismen verschiedener Art, aber auch die politische Instrumentalisierung von Religion bringen neue Herausforderungen mit sich. Wie lässt sich in der Gegenwart das Verhältnis von Religion und Politik bestimmen? Welche politische oder gesellschaftliche Rolle kann oder soll Religion zukünftig noch spielen? Was hält unsere spätmodernen Gesellschaften zusammen? Braucht der demokratische Rechtsstaat die Religion und, falls ja, welche Religion genau und was bedeutet dies für die Religion?

Diesen Fragen geht die diesjährige Festivalwoche »Denkbares« mit prominenten Gästen nach. Darüber hinaus gibt es wieder viel »Denkbares« zu entdecken. Dazu laden wir Sie sehr herzlich ein!

  
Martin W. Ramb

  
Holger Zaborowski



PODIUMSGESPRÄCH

## WAHRNEHMUNG IM SPANNUNGSFELD ZWISCHEN WISSEN UND GLAUBEN!

In der aktuellen Ausstellung MURMUR der Emmanuel Walderdorff Galerie nähert sich der Künstler Thomas Thiede dem Phänomen der Wahrnehmung als Grundlage der Ästhetik. Die Wahrnehmung oder sinnliche Anschauung kann alles sein, was unsere Sinne bewegt, wenn wir es betrachten: Schönes, Hässliches, Angenehmes und Unangenehmes. Ebenso untersucht der Künstler die Eigenschaften, die einen Einfluss darauf haben, wie etwas auf uns wirkt und wie wir daraus Sinnhaftes ableiten. Dabei fragt er nach dem Potenzial der Kunst für den Erkenntnisgewinn.

Im Rahmen der Ausstellung MURMUR untersuchen der Künstler Thomas Thiede, der Philosoph Christian Schüle und der Theologe Stephan Kessler in einem Gespräch das Phänomen der Wahrnehmung im Spannungsfeld zwischen Wissen und Glauben.

*Thomas Thiede* arbeitet international als bildender Künstler, zu den Themen Zeichnung, Raum und Kooperation. Seine Arbeiten und Projekte wurden national und international in vielen Galerien und Institutionen gezeigt.

*Christian Schüle* ist Schriftsteller, Philosoph und Essayist. Von 2001 bis 2005 war er Redakteur der Wochenzeitung DIE ZEIT und hat danach eine Vielzahl Bücher veröffentlicht. Seine Reportagen wurden mehrfach ausgezeichnet.

*Dr. Stephan Ch. Kessler SJ* ist seit 2017 Priesterlicher Leiter der Kunst-Station Sankt Peter Köln, eines renommierten Zentrums für zeitgenössische Kunst und Neue Musik. Publikationen zu Fragen der Hermeneutik, Ästhetik, Spiritualität und Gegenwartskultur.

**Musikalische Begleitung: Stefan Kohmann, Schlaginstrumente**  
**Eintritt frei, Anmeldung unter [info@walderdorff.net](mailto:info@walderdorff.net)**

**12.05.23**

**19.00 Uhr**

**HOFGUT MOLSBERG**



VERNISSAGE UND AUSSTELLUNG (21.05.-02.07.2023)

## DESIGN TRIFFT BIBEL

VERNISSAGE DER AUSSTELLUNG

»DIE BIBEL IN FORMEN UND FARBEN«

Kaum zu zählen, wie oft die Bibel illustriert, einzelne biblische Szenen gemalt oder in Stein gehauen wurden. Und doch bietet die Ausstellung der Grafik-Designerin Cornelia Steinfeld »Die Bibel in Formen und Farben« in der Fülle der Darstellungen einen neuen und ungewöhnlichen visuellen Zugang zum Buch der Bücher. Neben den Grafiken stehen Gedanken, Impulse und lyrische Texte im Mittelpunkt der Ausstellung. Sie können mit einem QR-Code abgerufen werden. Die Autorinnen und Autoren wurden so ausgewählt, dass auch ihre Texte einen neuen Zugang zur Bibel eröffnen. So hatte Steinfeld Menschen aus kirchlichen Kontexten für ihr innovatives Projekt angefragt, um die Vielfalt und den kreativen Reichtum des Glaubens zu zeigen. Entstanden sind unverbrauchte, neue Texte zu den Bildern, die auf den zweiten Blick viel über den Kern der biblischen Geschichte aussagen.

*Cornelia Steinfeld ist selbstständige Diplom-Grafikerin und freischaffende Künstlerin. Sie wurde in Osnabrück geboren, studierte an der Hochschule für Gestaltung in Offenbach, arbeitete beim Bischöflichen Ordinariat in Limburg und lebt heute mit ihrer Familie in Mülheim an der Ruhr. Ihre Arbeiten wurden mit zahlreichen Designpreisen ausgezeichnet, darunter IF-Awards, Red Dot Awards sowie eine Auszeichnung des Art Director Club für Deutschland e.V.*

**Einführung: Martin W. Ramb, Kurator**

**Musikalische Begleitung: Stefan Kohmann, Schlaginstrumente**

**Eintritt frei, Veranstaltungsort ist barrierefrei**

**21.05.23**

**15.00 Uhr**

**GALERIEBUNKER  
B-05 MONTABAUER**



**26.05.23**

**19.00 Uhr**

**JUGEND- UND  
KULTURZENTRUM  
»ZWEITE HEIMAT«  
HÖHR-GRENZHAUSEN**

SZENISCHE LESUNG MIT TANZ

## **EINSAMKEIT ALS HERAUSFORDERUNG**

SZENISCHE LESUNG MIT TANZ ZUM ROMAN  
»DIE WAND« VON MARLEN HAUSHOFER

In dem Roman »Die Wand« wird das Leben einer Frau beschrieben, die durch eine plötzlich auftauchende, unsichtbare Wand von der Zivilisation abgeschnitten wird und ganz auf sich und die sie umgebende Natur zurückgeworfen wird.

Zum einen kann »Die Wand« als ein Symbol für traumatische Lebenssituationen verstanden werden, in denen wir Barrieren in uns und um uns herum aufgezeigt bekommen. Zum anderen zeigt »Die Wand«, dass wir gerade durch existenzielle Erfahrungen herausgefordert werden, uns und die Welt neu wahrzunehmen und so Kraft und Zuversicht finden. In der Szenenischen Lesung werden zentrale Gedanken und Stimmungen des Romans mehrperspektivisch auf die Bühne gebracht. Das gesprochene Wort steht neben Bewegung, Musik und Tanz im Mittelpunkt der szenischen Lesung.

*Judith Büschleb* ist Förderschullehrerin, die in ihrer kulturellen Bildungsarbeit Schülern erste Zugänge zu freiem Schreiben, Musik und szenischem Spiel ermöglicht.

*Jana Schmück* ist freischaffende Tänzerin und Choreografin. Als Tänzerin performt sie bei internationalen Festivals und produziert und choreografiert zahlreiche Tanzproduktionen. Seit 2014 hat sie die künstlerische Leitung und Geschäftsführung von »TanzART Atelier - Zentrum für Tanz, Bewegung & Kunst« in Ostsachsen inne.

**Eintritt frei**  
**Anmeldung unter [juz-zweiteheimat.de](http://juz-zweiteheimat.de)**





**14.06.23**

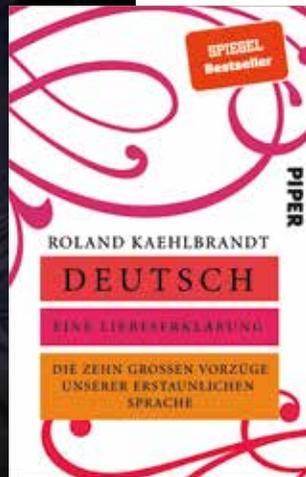
**19.00 Uhr**

**RUSSISCHER HOF  
BAD EMS**

**15.06.23**

**19.00 Uhr**

**KUNSTRAUM AM  
LIMES, HILLSCHIED**



LESUNG UND GESPRÄCH

## **DEUTSCH – EINE LIEBESERKLÄRUNG**

LESUNG UND GESPRÄCH MIT DEM  
SPRACHWISSENSCHAFTLER ROLAND KAEHLBRANDT

Der französische Philosoph Voltaire meinte einst, Deutsch spreche man nur mit Soldaten und Pferden. Schon lange jedoch zählt das Deutsche durch herausragende Literatur und Wissenschaft zu den großen Kultursprachen der Welt. Dabei wurde es nicht, wie KaeHLbrandt zeigt, von oben verordnet, sondern entwickelte sich aus der Mitte der Gesellschaft. Heute erweist sich das Deutsche als integrationsfähige gemeinsame Sprache im Einwanderungsland. Und nicht zuletzt ist es weit verbreitet: Unter den rund 7.000 Sprachen der Welt steht das Deutsche auf Platz zehn. Gründe genug, es wertzuschätzen. Allgemeinverständlich, lehrreich und humorvoll begleitet uns KaeHLbrandt auf einem Streifzug durch die liebenswerten und nützlichen Eigenschaften unserer alten und zugleich hochlebendigen großen Sprache.

*Prof. Dr. Roland KaeHLbrandt lehrt Sprachwissenschaft mit dem Schwerpunkt Sprache und Gesellschaft an der Alanus-Hochschule für Kunst und Gesellschaft. Als Sachbuchautor erreichte er mit dem »Lexikon der schönen Wörter« hohe Auflagen. KaeHLbrandt hat wirkungsvolle Stiftungsprojekte wie den »Bundeswettbewerb Jugend debattiert« und den »Deutchsommer« auf den Weg gebracht. Er ist Mitglied des Kuratoriums der Deutschen Akademie für Sprache und Dichtung.*

**Musikalische Begleitung: Henriette und Xanten Wolf, Horn und Posaune**  
**Eintritt frei, Veranstaltungsorte sind barrierefrei**  
**Anmeldung unter [denkbares@online.de](mailto:denkbares@online.de)**

In Zusammenarbeit mit: Festival Gegen den Strom



**27.09.23**

**19.00 Uhr**

**SCHLOSS BALMORAL  
BAD EMS**

VORTRAG UND GESPRÄCH

## RELIGIONSFREIHEIT

HOLGER ZABOROWSKI ÜBER EIN GEFÄHRDETES  
UND MISSBRAUCHTES GRUNDRECHT

Vor 75 Jahren, am 10. Dezember 1948, wurde die Allgemeine Erklärung der Menschenrechte von den Vereinten Nationen verabschiedet. In Artikel 18 wird die Gedanken-, Gewissens- und Religionsfreiheit als grundlegende Freiheiten des Menschen festgehalten. Diese umfasst die Freiheit des Glaubens, des öffentlichen religiösen Bekenntnisses und auch der ungestörten Religionsausübung. Sie bezieht sich auch auf die Freiheit von jeder Religion. Was ist damit eigentlich genau gemeint? Wie hat sich dieses Menschenrecht entwickelt? Wie wird sie begründet? Und wie und wo ist sie heute gefährdet? Der Vortrag diskutiert diese Fragen und stellt dabei mit John Locke, Voltaire und Moses Mendelssohn und auch einige wichtige Denker der Religionsfreiheit vor.

*Prof. Dr. Dr. Holger Zaborowski studierte Philosophie, Theologie und Klassische Philologie in Freiburg i. Br., Basel und Cambridge, es folgten Promotionen in Siegen und Oxford. Von 2005-2011 war er Professor für Philosophie an der Catholic University of America in Washington, DC und von 2012 bis April 2020 hatte er die Professur für Geschichte der Philosophie und philosophische Ethik an der Philosophisch-Theologischen Hochschule in Vallendar inne und war 2017-2020 ihr Rektor. Seit dem Sommersemester 2020 lehrt er Philosophie an der Katholisch-Theologischen Fakultät der Universität Erfurt.*

**Musikalische Begleitung: Romy Falk, Klavier**  
**Eintritt frei, Veranstaltungsort ist barrierefrei**

In Zusammenarbeit mit: Festival Gegen den Strom



**28.09.23**

**19.00 Uhr**

**GEWÖLBESAAAL AM  
FLORINSMARKT  
KOBLENZ**



LESUNG UND GESPRÄCH

## **WIE DER WESTEN SEINE GLAUBWÜRDIGKEIT ZURÜCKGEWINNT**

SUSANNE SCHRÖTER IM GESPRÄCH MIT CHRISTOPH GIESA

Selten schien der Westen so geschlossen wie zu Beginn des Ukraine-Kriegs. Die Werte der Freiheit und Demokratie gilt es seitdem gegen ein autokratisches System zu verteidigen. Doch hinter der vermeintlichen Geschlossenheit zeigen sich schnell die ersten Bruchstellen. Wie werden wirtschaftliche Zwänge mit politischen Zielen in Einklang gebracht? Wie viel sind dem Westen die eigenen Ideale wert? Befindet sich der Westen auf dem besten Weg, die eigene innen- wie außenpolitische Glaubwürdigkeit zu verspielen? Dass sich dahinter ein tiefgreifendes strukturelles Problem des Westens verbirgt, zeigt die Ethnologin und Islamexpertin Susanne Schröter in ihrem Spiegel-Bestseller-Buch. Am 29. September wird Susanne Schröter zusätzlich einen Junior Scholars Workshop (geschlossene Veranstaltung) am Johannes-Gymnasium Lahnstein durchführen.

*Prof. Dr. Susanne Schröter* lehrte und forschte u.a. an der University of Chicago und der Yale University. Seit 2008 wurde sie auf die Professur für »Ethnologie kolonialer und postkolonialer Ordnungen« und an die Goethe-Universität Frankfurt berufen. Dort leitet sie seit 2014 das »Frankfurter Forschungszentrum Globaler Islam«.

*Christoph Giesa* ist Publizist, Moderator und im Bereich politische Bildung aktiv. Er ist Mitgründer des liberalen Thinktanks »Operation Heuss«, der sich mit der Zukunft und Verteidigung der liberalen Demokratien beschäftigt.

**Musikalische Begleitung: LMG RLP**  
**Eintritt frei, Veranstaltungsort ist barrierefrei**  
In Zusammenarbeit mit:



**29.09.23**

**19.00 Uhr**

**FESTUNGSKIRCHE  
EHRENBREITSTEIN**



**DENK  
BARES**

*Das Festival*

VORTRAG UND GESPRÄCH

## **BILDER ALS FIGURATIONEN DES POLITISCHEN**

EINE ISLAMISCHE PERSPEKTIVE

Sinn und Sinnlichkeit bilden nicht selten eine eigene religiöse Bindung. Überhaupt prägen ästhetische Ausdrucksformen religiöse Traditionen im Islam. Bilder im weitesten Sinne scheinen aber auch eine dezidierte Macht darzustellen, die religiös herausfordert und politisch relevant wird. Kann religiöse Kunst politisch sein? Kann Kunst überhaupt religiös sein? Kann Kunst nicht politisch sein? Und wie lässt sich die Macht des Bildes, sein Gebot und Verbot religiös, d.h. auch vor dem Hintergrund der koranischen Offenbarung begründen?

*Prof. Dr. Ahmad Milad Karimi ist Professor für Kalām, islamische Philosophie und Mystik an der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster und ist u.a. Preisträger des Voltaire-Preises für »Toleranz, Völkerverständigung und Respekt vor Differenz«. Zusammen mit Anselm Grün hat er den viel beachteten Gesprächsband »Im Herzen der Spiritualität. Wie sich Muslime und Christen begegnen können« veröffentlicht.*

**Musikalische Begleitung**  
**Eintritt frei, Veranstaltungsort ist barrierefrei**  
**Anmeldung unter [denkbares@online.de](mailto:denkbares@online.de)**

16

17

PODUMSGESPRÄCH

**DIE HOFFNUNG NICHT AUFGEBEN**GESINE SCHWAN IM GESPRÄCH MIT  
HOLGER ZABOROWSKI UND HENDRIK HERING**30.09.23****19.00 Uhr****STADT- UND  
KONGRESSHALLE  
VALLENDAR**

Gesine Schwan ist einer der klügsten Köpfe des politischen, wissenschaftlichen wie kulturellen Lebens in Deutschland. Sie verbindet analytischen Scharfblick mit beharrlicher Zuversicht und eigene Überzeugungen mit großer Offenheit und weitem Horizont. Im Gesprächsband mit Holger Zaborowski erzählt sie sehr persönlich, welche Erfahrungen sie mit dem Glauben in schweren Zeiten gemacht hat, warum sie den Glaubensschwund für eine kulturelle Verarmung hält und weshalb sie trotz aller Kritik, die sie hat, nicht aus der katholischen Kirche austritt. Kurzweilig und anschaulich reflektiert sie über menschliches Miteinander in der Gesellschaft – warum Macht zur Dummheit verführt, warum der Umgang mit Schuld immer schwieriger wird, warum es bei Armut nicht nur um Geld geht, warum die Bildungspolitik eine Lobby für die Freiheit braucht, welche Möglichkeiten es für eine menschlichere Migrationspolitik gibt.

*Prof. Dr. Gesine Schwan, Romanistin und Politikwissenschaftlerin, ist u. a. Präsidentin der Humboldt-Viadrina Governance Platform. Einer großen Öffentlichkeit wurde sie bekannt als Kandidatin für das Bundespräsidentenamt.*

*Prof. Dr. Dr. Holger Zaborowski ist Professor für Philosophie an der Katholisch-Theologischen Fakultät der Universität Erfurt.*

*Hendrik Hering ist Präsident des Landtages Rheinland-Pfalz.*

**Musikalische Begleitung: Landesmusikgymnasium RLP**  
**Eintritt frei, Veranstaltungsort ist barrierefrei**

01.10.23

10.30 Uhr

KAPELLE, GRENZAU



III. GRENZAUER PREDIGT

## DAS WUNDER DER FREIHEIT

ODER KANN DER GLAUBE POLITISCH BERGE VERSETZEN?

Es gab viele glückliche Umstände, die den Fall der Mauer quer durch Deutschland und Europa ermöglichten. Doch ohne die Erfüllung der alten prophetischen Weissagungen von »Schwertern, die zu Pflugscharen« werden, hätte es die Friedliche Revolution ohne Blutvergießen wohl nicht gegeben.

Angesichts des immer lauter werdenden Rufs nach »Rettung unseres Planeten« lohnt es, der Frage nachzugehen: War dieses »Wunder Gottes« ein (vielleicht letztes) Zeichen für die Wirkmächtigkeit christlicher Gebete angesichts des bis an die Zähne bewaffneten diktatorischen sozialistischen Regimes? Oder werden hier dem christlichen Glauben und der Kirche vielmehr eine Rolle zugeschrieben, die vor historischen Forschungen letztlich kaum Bestand haben wird? Und: Was heißt das für die Bewältigung der aktuellen Krisen in den westlichen Gesellschaften, wenn die bisherigen geistig-kulturellen und religiösen Ressourcen, die einst das gemeinsame Europa ermöglichten, allenthalben spürbar erodieren?

*Die Grenzauer Predigt wurde 2021 begründet und ist zusammen mit den Tischreden Programmteil des Festivals »Denkbares«. Bei diesem feierlichen Abschluss spricht eine Persönlichkeit des öffentlichen Lebens über das jeweilige Motto des Festivals.*

*Ministerpräsidentin a.D. Christine Lieberknecht war von 2009 bis 2014 Ministerpräsidentin des Freistaates Thüringen und Landesvorsitzende der CDU Thüringen. In der Wendezeit gab Christine Lieberknecht ihren Pastorenberuf auf und wechselte in die Politik. Seit 2009 ist sie Mitglied im Vorstand der Bundesstiftung zur Aufarbeitung der SED-Diktatur.*

**Musikalische Begleitung: Pia Marei Hauser, Querflöte**  
**Eintritt frei, Veranstaltungsort ist barrierefrei**  
**Anmeldung unter: [denkbares@online.de](mailto:denkbares@online.de)**

**01.10.23**

**12.30 Uhr**

**HOTEL ZUGBRÜCKE  
GRENZAU**

**DENK  
BARES**

*Das Festival*

TISCHREDE

## **IMPULSE FÜR EINE MONO- THEISTISCHE GEWALTENTEILUNG**

GASTMAHL MIT ECKHARD NORDHOFEN

Das Tandem Putin und Kyrill führt uns vor, was es für blutige Folgen haben kann, wenn sich die Religion als Machtverstärker missbrauchen lässt. Dabei gehört die Trennung von Herrschaft und Heil, Kirche und Staat, zur DNA des biblischen Monotheismus. Eckhard Nordhofen legt in seinem neuen Buch »Media divina« dessen Wurzeln frei. Dass seine Rekonstruktion der Gottesmedien Bild und Schrift aktuelle politische Konsequenzen hat, zeigt sein Exkurs zur monotheistischen Gewaltenteilung.

*Das Gastmahl ist ein geselliges, kommunikatives Beisammensein, bei dem es neben dem Essen darum geht, Gedanken auszutauschen und Gemeinschaft zu pflegen.*

*Prof. Dr. Eckhard Nordhofen ist Philosoph, Theologe und Publizist. Er lehrte als Honorarprofessor für theologische Ästhetik und Bildtheologie an der Universität Gießen und war Leiter der Zentralstelle Bildung für die Deutsche Bischofskonferenz und Bildungsdezernent im Bistum Limburg.*

**Informationen zum Gastmahl und zum Festivalpaket mit Übernachtung finden Sie auf Seite 40/41.** Die Zahl der Gäste ist auf 50 beschränkt. Die Buchung erfolgt ausschließlich über das Hotel Zugbrücke.

22

23





VORTRAG UND PODIUMSGESPRÄCH

## FREIHEIT UND MENSCHENWÜRDE

AUTOREN IM GESPRÄCH MIT DEN HERAUSGEBERN  
DES BEGLEITBANDS ZUM KULTURSOMMER RHEINLAND-PFALZ

Europa hat die Freiheit entdeckt: in den griechischen und römischen Anfängen, in seiner vom Christentum geprägten Geschichte von der Antike bis zur Moderne, in der Aufklärung und in der von den Unheilserfahrungen des 20. Jahrhunderts maßgeblich geprägten Gegenwart. Die europäische Freiheit ist die Freiheit des Individuums, der Person als eines sittlichen Wesens. Sie ist nicht nur eine negative Freiheit von Beschränkungen und Begrenzungen, sondern immer auch eine positive Freiheit zum Guten, zum glückenden oder gelingenden Leben des Einzelnen und zum Wohl der Gemeinschaft. Es ist auch eine Freiheit, die die Grenzen und Endlichkeit menschlicher Existenz anerkennt und auf eine Kultur des Rechts und der Gerechtigkeit hingeordnet bleibt.

24  
25

**03.10.23**

**11.00 Uhr**

**KAPELLE ALLER-  
HEILIGENBERG  
LAHNSTEIN**

*Prof. Dr. Thomas Brose ist als Professor für Philosophie in Berlin tätig. In der DDR arbeitete er in der Katholischen Studentengemeinde im Ostteil Berlins und wurde von der Staatssicherheit als Organisator kirchlicher Jugendarbeit überwacht. Er publiziert regelmäßig in der F.A.Z. und veröffentlicht zahlreiche Bücher im Themenfeld von Religion und Politik.*

*Prof. Dr. Stephan Panther lehrt Plurale Ökonomie an der Hochschule für Gesellschaftsgestaltung in Koblenz und leitet dort den Bachelor Studiengang »Ökonomie – Nachhaltigkeit – Transformation«. Als Wissenschaftler interessiert er sich seit langem für die Verflechtung der Ökonomie mit menschengemachten Institutionen – mit Sitten, Normen, Regeln und Gesetzen – und hat gelernt, dass unser Verhältnis zur Natur auch ein institutionelles ist.*

**Musikalische Begleitung: Francesco della Volta, Geige  
Mit Fingerfood. Eintritt frei**

In Zusammenarbeit mit: Festival Gegen den Strom



**04.10.23**

**19.00 Uhr**

**RUSSISCHER HOF  
BAD EMS**

VORTRAG UND GESPRÄCH

## »ERNEUERE DAS ANGESICHT DER ERDE!«

FRANZISKANISCHE INSPIRATIONEN ZUR KLIMAKRISE

Der biblische Appell, das Angesicht der Erde zu erneuern, ergeht an jede und jeden von uns. Wurde der Mensch einst als »Krone der Schöpfung« missverständlich apostrophiert, braucht es ihn nun an als »Bewahrer« und »Heiler« einer neuen Erde, der den Schrei der Erde hört, die von ihm verwundet, misshandelt und ausgeplündert wird. Die Umwelt-Enzyklika »Laudato si'« hat dabei eindrucksvoll den Weg zu einer neuen Theologie der Schöpfung im Geist der Hoffnung beschrieben: »Wir können alle als Werkzeuge Gottes für die Bewahrung der Schöpfung zusammenarbeiten, jeder mit seiner eigenen Kultur und Erfahrung, seinen eigenen Initiativen und Fähigkeiten.« (LS 14) Die weltkirchliche Initiative »The Economy of Francesco« ist dafür ein gutes Beispiel: Im Geist von Franz von Assisi arbeiten Wirtschaftswissenschaftler und Unternehmer an einer Vision für eine alternative Ökonomie.

*Prof. Dr. Katrin Bederna lehrt Kath. Theologie und Religionspädagogik an der Päd. Hochschule Ludwigsburg. Sie veröffentlichte zahlreiche Publikationen zu Mystik und Nachhaltigkeit, u.a. »Every day for future: Theologie und religiöse Bildung für nachhaltige Entwicklung (2019) und »Alles wird gut? Franziskanische Inspiration zur Klimakrise« (2021).*

*Marc Zoll arbeitet als B2B-Kundenbetreuer und Produktmanager für die von der Missionszentrale der Franziskaner GmbH initiierte terrAssisi-Fondsfamilie.*

**Musikalische Begleitung: Francesco della Volta, Geige**

**Eintritt frei, Veranstaltungsort ist barrierefrei**

**Anmeldung unter: [denkbares@online.de](mailto:denkbares@online.de)**

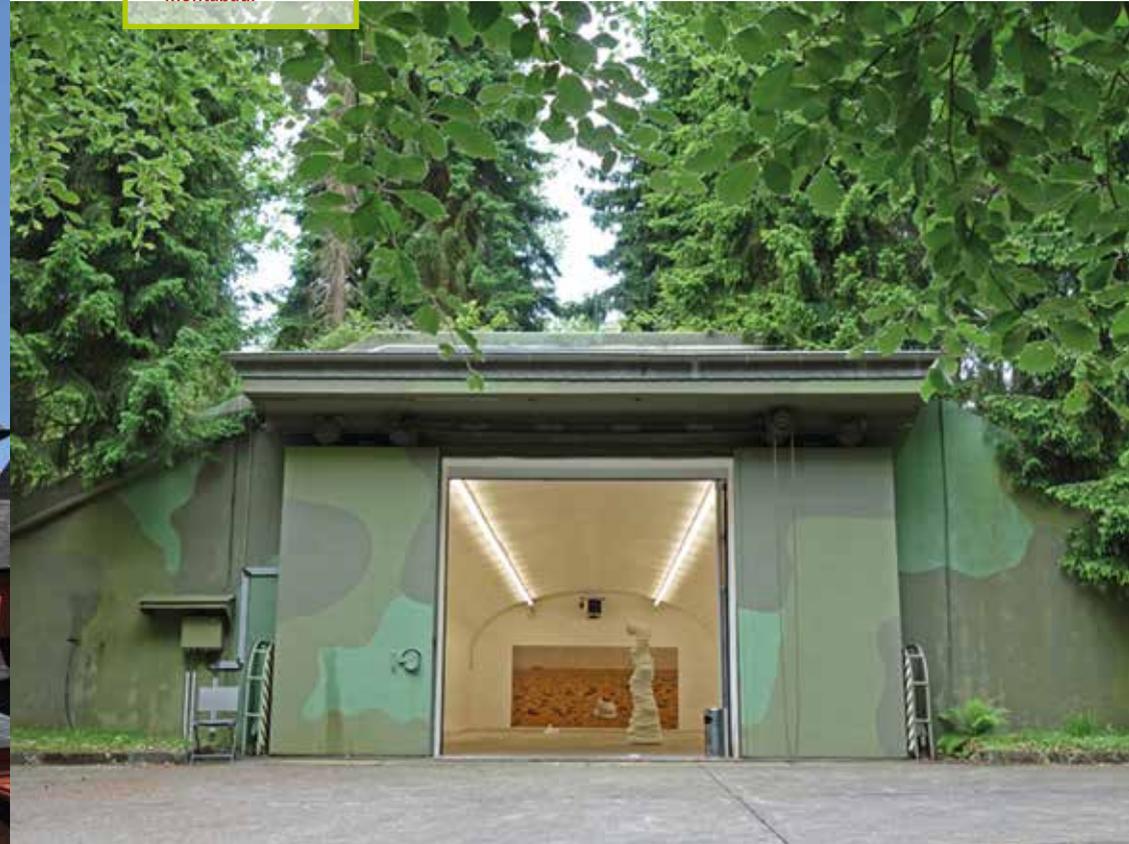
In Zusammenarbeit mit: Festival Gegen den Strom

# UNSERE DENKORTE

Gewölbesaal am Florinsmarkt  
Koblenz



b-05 Galeriebunker  
Montabaur



**Künstlerhaus Schloss Balmoral  
Bad Ems**



**Festungskirche  
Ehrenbreitstein**

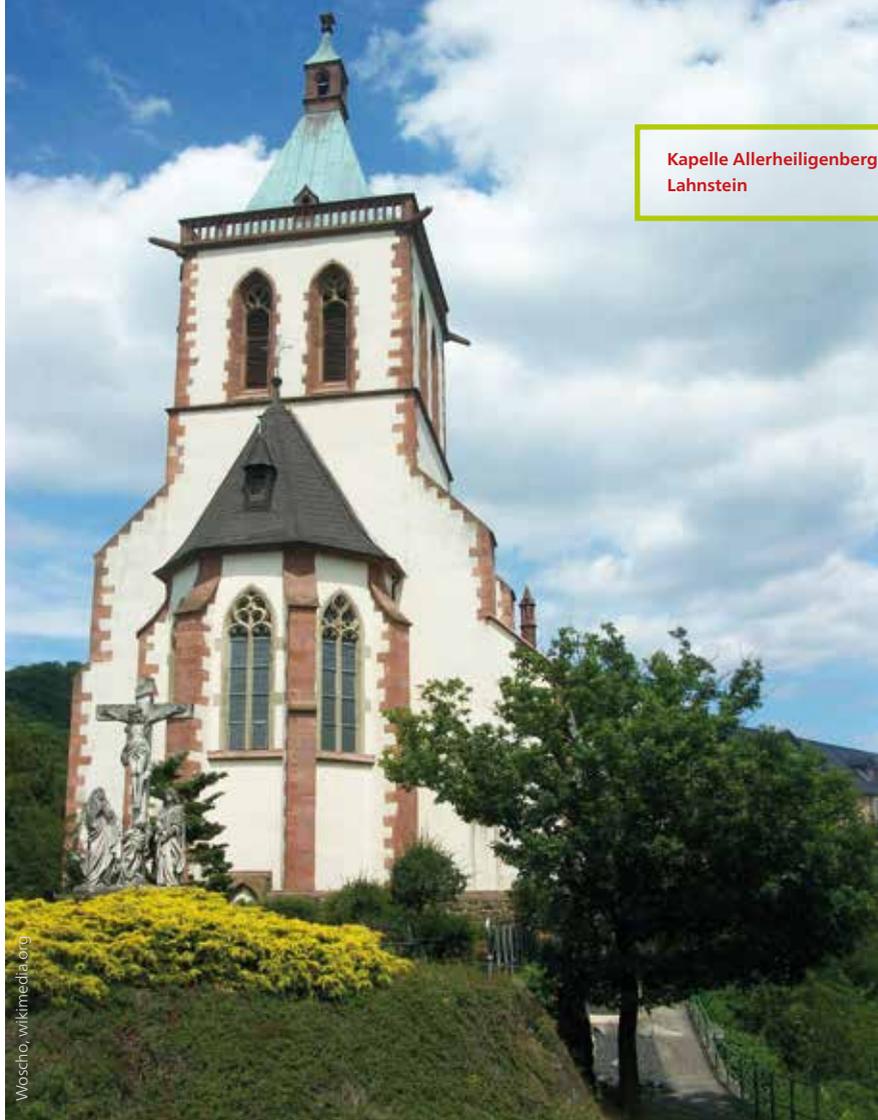


Kapelle Grensau

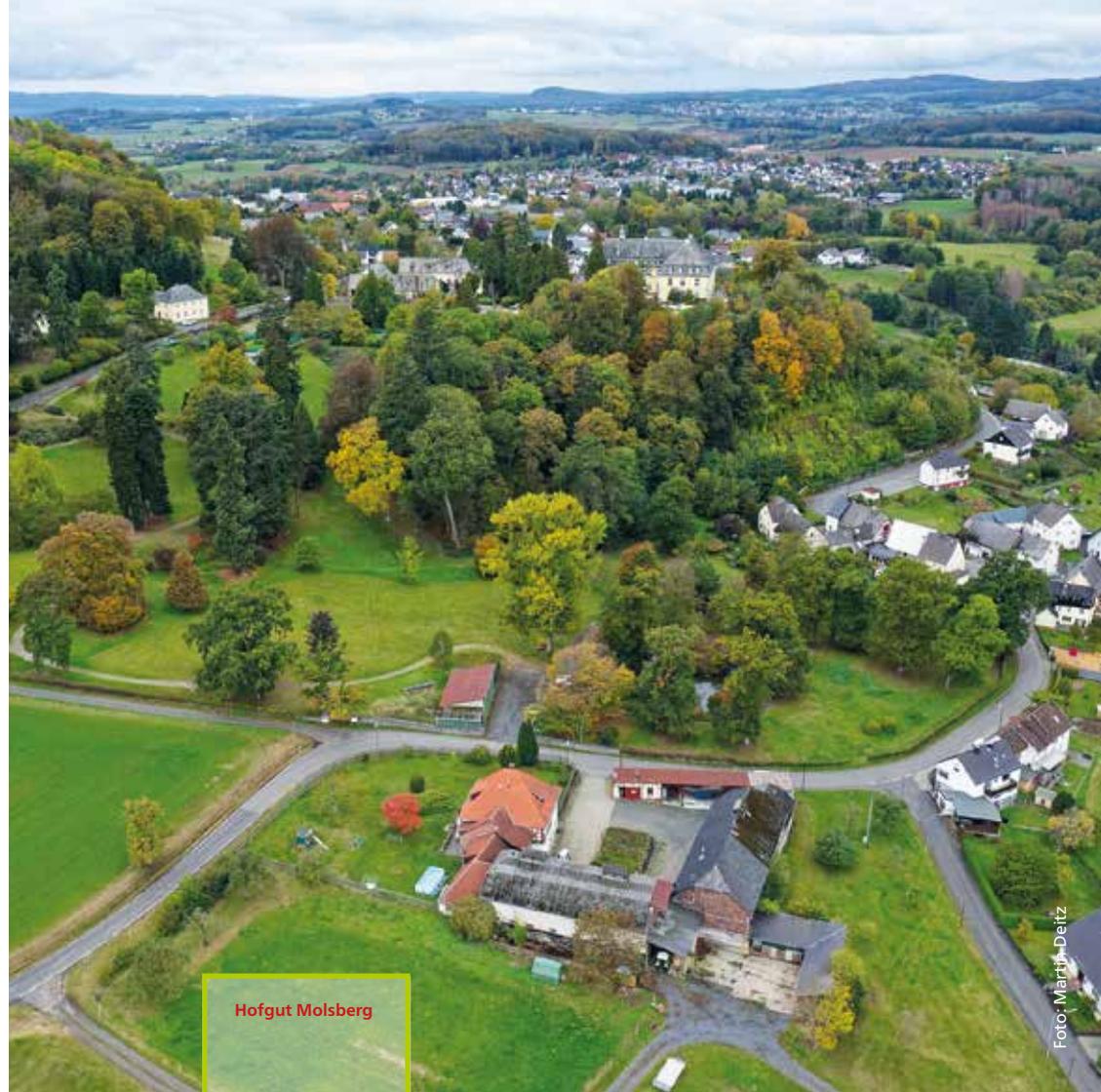


Hotel Zugbrücke Grensau





Kapelle Allerheiligenberg  
Lahnstein



Hofgut Molsberg

Russischer Hof  
Bad Ems



Jugend- und Kulturzentrum »Zweite Heimat«  
Höhr-Grenzhausen



**Stadt- und Kongresshalle  
Vallendar**

## VERANSTALTUNGSADRESSEN

12.05.2023	Thiede, Schüle, Kessler SJ	Hofgut Molsberg, Schlosstraße 16, 56414 Molsberg
21.05.2023	Cornelia Steinfeld	b-05, Im Stadtwald 2, Montabaur
26.05.2023	Judith Büschleb Jana Schmück	Jugend- und Kulturzentrum, »Zweite Heimat« Hermann-Geisen-Straße 4, Höhr-Grenzhausen
14.06.2023	Prof. Dr. Roland Kaehlbrandt	Russischer Hof, Römerstraße 23, Bad Ems
15.06.2023	Prof. Dr. Roland Kaehlbrandt	Kunstraum am Limes, Am Limes 4, Hillscheid
27.09.2023	Prof. DDr. Holger Zaborowski	Schloss Balmoral, Villenpromenade 11, Bad Ems
28.09.2023	Prof. Dr. Susanne Schröter	Gewölbesaal, Peter-Altmeier-Ufer 44, Koblenz
29.09.2023	Prof. Dr. Ahmad Milad Karimi	Festungskirche Ehrenbreitstein, Koblenz
30.09.2023	Prof. Dr. Gesine Schwan	Stadt- und Kongresshalle, Hellenstraße 67, Vallendar
01.10.2023	Christine Lieberknecht	Kapelle Grenzau, Burgstraße, Höhr-Grenzhausen
01.10.2023	Prof. Dr. Eckhard Nordhofen	Hotel Zugbrücke Grenzau, Brexbachstraße 11-17, Höhr-Grenzhausen
03.10.2023	Prof. Dr. Thomas Brose Prof. Dr. Stephan Panther	Kapelle Allerheiligenberg, Am Allerheiligenberg 63, Lahnstein
04.10.2023	Prof. Dr. Katrin Bederna Marc Zoll	Russischer Hof, Römerstraße 23, Bad Ems



Die Veranstaltungen am 26.05. und am 3.10.2023 sind nicht barrierefrei.

# Einfach bleiben & Denkbares genießen

ZUGBRÜCKE

## Gastmahl am 01. Oktober 2023 um 12:30 Uhr

„DENKBARES, DAS FESTIVAL“ endet mit einem Gastmahl in drei Gängen. Zwischen den Gängen wird Prof. Dr. Eckhard Nordhofen, Philosoph und Publizist, über die politische Bedeutung des biblischen Monotheismus für uns heute sprechen.

### 3-Gang-Menü

*Cremesuppe von frischen Kräutern mit Zwiebeln, Crème fraîche und Kornblumen*

*Coq au vin von der Hähnchenbrust mit Pfifferlingen, Silberzwiebeln, Süßkartoffel-Stampf und Möhren oder warme Lauchtarte mit winterlichem Salat, Apfel, Kürbiskernen und Balsamico*

*Ricottamousse mit Birnenragout und weißer Schokolade*

Preis 39,50 pro Person inklusive Wasser. Den Gutschein bzw. den Eintritt für das Gastmahl erhalten Sie unter [www.zugbruecke.de/gutscheine](http://www.zugbruecke.de/gutscheine).

### Sie möchten in der Zugbrücke übernachten?

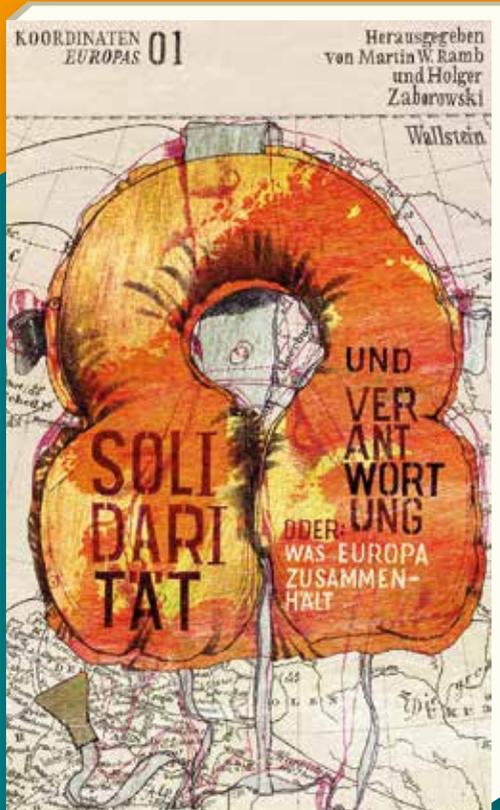
Infos und Preise zu unseren Übernachtungspaketen finden Sie online unter [www.zugbruecke.de](http://www.zugbruecke.de) oder wenden Sie sich an unsere Reservierungsabteilung: 02624 - 105 464, [reservierung@zugbruecke.de](mailto:reservierung@zugbruecke.de).

Hotel ZUGBRÜCKE GRENZAU GmbH  
Brexbachstraße 11-17, 56203 Höhr-Grenzhausen  
T + 49 2624 1050, [info@zugbruecke.de](mailto:info@zugbruecke.de), [www.zugbruecke.de](http://www.zugbruecke.de)





# Abwechslungsreich, vielseitig und zum Weiterdenken



Europa steht für Gemeinsamkeit und Zusammenhalt. Ohne diese zentralen Inhalte wäre die europäische Idee überhaupt nicht vorstellbar und auch gar nicht weiter zu denken. Wird sich an der Solidarität die Zukunft Europas entscheiden oder ist mit der Krise Europas auch die Idee der Solidarität fragwürdig geworden? Prominente Autorinnen und Autoren denken darüber nach, was Europa zusammenhalten kann.

[www.wallstein-verlag.de](http://www.wallstein-verlag.de)

Hg. von Martin W. Ramb  
und Holger Zaborowski  
378 S., 3 Abb. geb., Schutzumschlag  
22,00 €  
ISBN 978-3-8353-3768-8

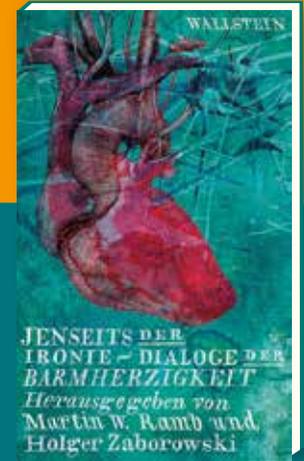


Hg. von Martin W. Ramb  
und Holger Zaborowski  
248 S., 18, z.T. farb., Abb.,  
geb., Schutzumschlag  
14,90 €  
ISBN 978-3-8353-1691-1

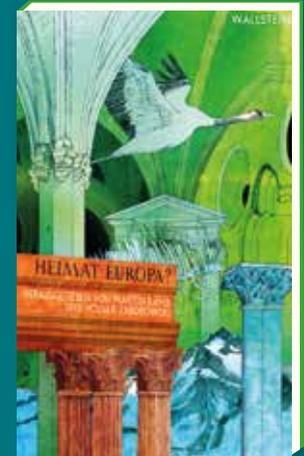


Hg. von Martin W. Ramb  
und Holger Zaborowski  
400 S., z.T. farb. Abb.,  
geb., Schutzumschlag  
22,00 €  
ISBN 978-3-8353-3340-6

Hg. von Martin W. Ramb  
und Holger Zaborowski  
400 S., z.T. farb., Abb.,  
geb., Schutzumschlag  
22,00 €  
ISBN 978-3-8353-3475-5



Hg. von Martin W. Ramb  
und Holger Zaborowski  
344 S., z.T. farb., Abb.,  
geb., Schutzumschlag  
19,90 €  
ISBN 978-3-8353-1907-3



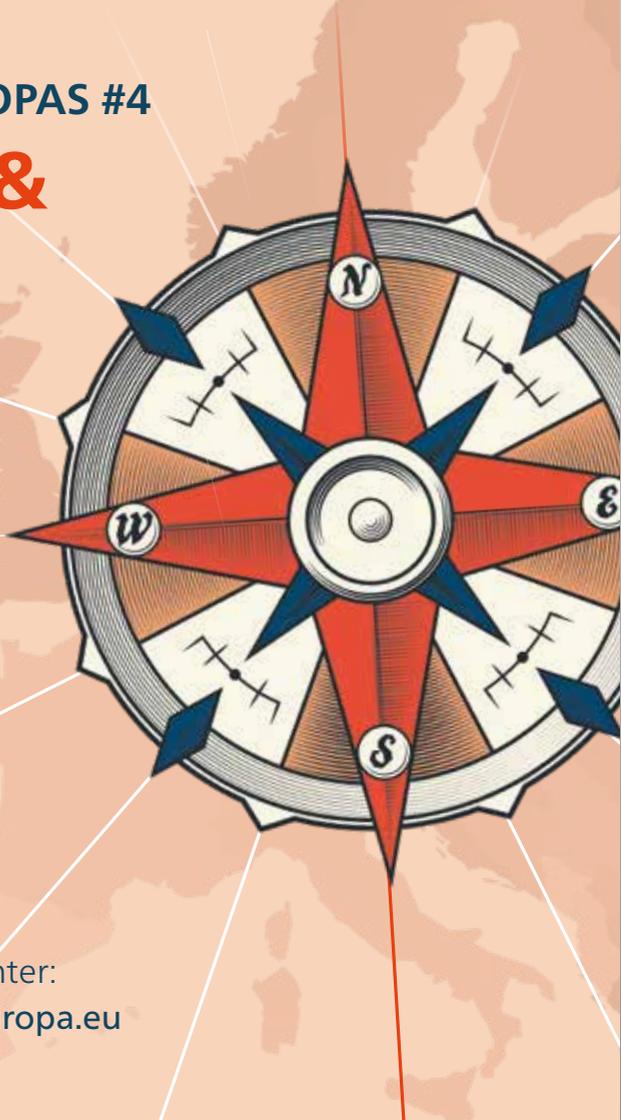
KOORDINATEN EUROPAS #4

# RELIGION & POLITIK

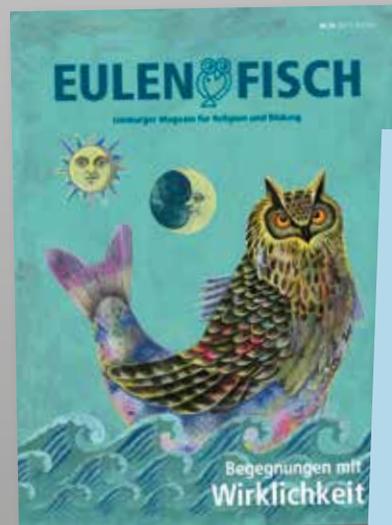
Sommerakademie  
Südtirol, Italien

So, 30.07.2023 –  
Sa, 05.08.2023

Bis 1. Juli 2023 bewerben unter:  
[www.sommerakademie-europa.eu](http://www.sommerakademie-europa.eu)



DAS INNOVATIVE BILDUNGS-  
UND KULTURMAGAZIN



Jahresabonnement (zweimal jährlich)  
12,00 Euro (inkl. Versand)

Einzelheft 7,00 Euro (zzgl. Versand)

Jetzt Bestellen:

Verlag Butzon & Bercker GmbH

Tel: 02832/929-192, Fax: 02832/929-211

Email: [eulensch@bube.de](mailto:eulensch@bube.de)

## NEUERSCHEINUNGEN

Sintflut, Nächstenliebe und Auferstehung. Die Bibel erzählt packende Geschichten, die seit Jahrhunderten in der Kunst aufgegriffen und gedeutet werden. Mit diesem Buch trifft Design auf Bibel. Durch eine vereinfachte Formen- und Farbsprache werden mehr als 40 zentrale Bibeltexte grafisch auf das Wesentliche reduziert und dadurch überraschende Zugänge eröffnet.

Einsamkeit, Wut, Hoffnung: Trauer hat viele Gesichter. Wie gehen wir mit der eigenen Trauer und der anderer Menschen um? Privat und beruflich sind wir immer wieder mit dieser existentiellen Frage konfrontiert. Dabei kann der Trauer ein Todesfall vorausgehen, aber auch ein Abschied, eine Scheidung, eine Krankheit, eine traumatische Erfahrung oder das Verlorengehen einer Freundschaft.

Dieses Buch nimmt mit seinen Grafiken, die einer klaren Formen- und Farbsprache verpflichtet sind, mehr als 40 Bibelstellen in den Blick und eröffnet dabei überraschende und neue Zugänge zum Thema »Tod und Trauer«. Autorinnen und Autoren aus unterschiedlichen Lebensbereichen lassen uns zudem an ihren Erfahrungen mit dem weiten Feld der Trauer teilhaben. Eine bereichernde sowie berührende Lektüre, die traurig und nachdenklich, aber auch versöhnlich und hoffnungsfroh stimmt.



Jetzt erhältlich unter:  
[www.schnell-und-steiner.de](http://www.schnell-und-steiner.de)



Ab August 2023 erhältlich unter:  
[www.schnell-und-steiner.de](http://www.schnell-und-steiner.de)



[waellermarkt.de](http://waellermarkt.de)  
**Online kaufen im Westerwald.**



24 Std./Tag und 7 Tage/Woche bei vielen Westerwälder Einzelhändlern und Erzeugern bequem online bestellen und bezahlen.



Sie haben die Wahl: Bestellte Ware zu fairen Konditionen nach Hause liefern lassen oder beim Anbieter abholen.



Werden Sie Mitglied der Wäller Markt Genossenschaft und stärken Sie damit die Wirtschaft im Westerwald.

POLITIK|EN DER EMPATHIE

# Welche Empathie braucht die Politik?

VORTRÄGE + PODIUMSDISKUSSION

**10.05.2023**

18:30 -21:00 UHR

Gewölbesaal – Altes Kaufhaus  
Florinsmarkt in Koblenz

ISSO

## Die Expert:innen

PROF. DR. WOLF-ANDREAS LIEBERT

Generaldirektor Politik | Sprach- und Kulturwissenschaften



POLITIK|EN DER EMPATHIE  
Welche Empathie braucht die Politik?  
10. Mai 2023 | 18:30-21:00 UHR

DR. BRIGITTE BARGETZ

Politische Theorie, Demokratie & Politikwissenschaft, Philosophie



POLITIK|EN DER EMPATHIE  
Welche Empathie braucht die Politik?  
10. Mai 2023 | 18:30-21:00 UHR

PROF. DR. DR. HOLGER ZABOROWSKI

Universität Erfurt | Philosophie, Theologie, Ethik



POLITIK|EN DER EMPATHIE  
Welche Empathie braucht die Politik?  
10. Mai 2023 | 18:30-21:00 UHR

DR. REINHARD LOSKE

Politik, Wirtschafts- und Sachverständigenrat



POLITIK|EN DER EMPATHIE  
Welche Empathie braucht die Politik?  
10. Mai 2023 | 18:30-21:00 UHR

JÖRG MEYER

Spörer-Bibel-Institut Albstadt | Theologie und Philosophie



POLITIK|EN DER EMPATHIE  
Welche Empathie braucht die Politik?  
10. Mai 2023 | 18:30-21:00 UHR

Beatrix Sieben

ISSO Institut | Moderation



POLITIK|EN DER EMPATHIE  
Welche Empathie braucht die Politik?  
10. Mai 2023 | 18:30-21:00 UHR



# FERDINAND FRIESS – KUNST WI(E)DER DAS VERGESSEN!

Vernissage: 4. Juni, 15 Uhr

Ausstellung: 4. Juni - 9. Juli 2023

b-05, Galeriebunker

Stadtwald 2, Montabaur

[www.kunst-kultur-natur-forum.de](http://www.kunst-kultur-natur-forum.de)

geöffnet freitags ab 17 Uhr, samstags ab 14 Uhr  
sonn- und feiertags ab 10 Uhr

Bildvortrag des Künstlers: 1. Juli, 17 Uhr

»Kunst und Frieden – Frieden schaffen mit Kunst?«

b-05-café Montabaur

b-05 / Kunst  
Kultur  
Natur

DENK  
BARES

KULTUR  
SOMMER  
RHEINLAND  
PFALZ

# UNSERE UNTERSTÜTZER



## ÜBER DENKBARES

**DENKBARES®** existiert als Veranstaltungsformat seit 2015 und ist Teil des Kultursommers Rheinland-Pfalz. Im Vordergrund stehen Themen und Autoren aus den Bereichen Philosophie, Theologie und Literatur. Das moderierte Gespräch mit dem Publikum nimmt einen wichtigen Platz ein. Von besonderer Bedeutung ist neben der Begegnung mit ausgesuchten Autorinnen und Autoren auch das Zusammenführen verschiedener Generationen und der Dialog. Junge Erwachsene, Studierende und Schülerinnen und Schüler sollen durch DENKBARES® angesprochen werden. Die Zusammenarbeit mit Schulen, Universitäten und Hochschulen ist Programm. DENKBARES® als im Wesentlichen ortsunabhängige Veranstaltungsplattform agiert vornehmlich regional (Westerwald, Rhein-Lahn, Mittelrhein). Bei der Auswahl der Örtlichkeiten legen die Veranstalter auf attraktive und zugleich ungewöhnliche Veranstaltungsorte besonderen Wert, wie z.B. das Kultur Kasino in Höhr-Grenzhausen, das b-05 Kunst- und Kulturzentrum in Montabaur, die Abtei Marienstatt bei Hachenburg, das Schloss Balmoral Bad Ems oder die Festungskirche Ehrenbreitstein. Seit 2021 ergänzt eine kompakte Festivalwoche die Gesprächsreihe.

**Martin W. Ramb und Prof. Dr. Dr. Holger Zaborowski** sind die Begründer und Leiter der philosophisch-literarischen Gesprächsreihe DENKBARES® und Herausgeber der Begleitbände zum Kultursommer »Helden und Legenden oder: Ob sie uns heute noch etwas zu sagen haben« (2015), »Arbeit 5.0 oder: Warum ohne Muße alles nichts ist« (2018), »Heimat. Europa?« (2019) sowie »Solidarität und Verantwortung« (2022). Für ihr Denkbares-Projekt »Koordinaten Europas« wurden beide mit dem Prix Robert Schuman 2021 ausgezeichnet.

### Eintrittspreise

Eintritte sind in der Regel kostenfrei. Spenden sind willkommen.

### Impressum

Träger: Universität Erfurt, Katholisch-Theologische Fakultät

Mit Unterstützung: Bischöfliches Ordinariat Limburg, Dezernat Schule und Bildung

Kontakt: Martin W. Ramb (V.i.S.d.P.)

Beauftragter des Bistums Limburg für den rheinland-pfälzischen Kultursommer  
Roßmarkt 4, 65549 Limburg

Telefon: 06431-295434, E-Mail: [denkbares@online.de](mailto:denkbares@online.de)

Alle aktuellen Informationen unter: [denkbares.org](https://denkbares.org)

**Gestaltung** [www.steinfeld-vk.de](http://www.steinfeld-vk.de)

Dieses Produkt wurde klimaneutral gedruckt.

Religionsfreiheit

Gewissen

Tempel Moschee Kirche

Bibel Koran Talmud Gott

Identität

Vielfalt

Gerechtigkeit

Riten Barmherzigkeit

Frieden Gleichheit

Gebet



**KULTUR  
SOMMER**  
RHEINLAND  
PFALZ

**KOMPASS EUROPA:  
WESTWÄRTS**

**UNIVERSITÄT  
ERFURT**

Katholisch-Theologische  
Fakultät



**BISTUM  
LIMBURG**